

TOP 42

Gremium	Termin	Status
Stadtrat	09.12.2019	öffentlich

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion; Multimodale Mobilitätsangebote zielgerichtet ausgestaltet und Verkehrsträger sinnvoll verknüpfen

Vorlage Nr.: 20190906



SPD-Stadtratsfraktion - Maxstraße 65 - 67059 Ludwigshafen

Frau Oberbürgermeisterin
Jutta Steinruck
Stadtverwaltung
Rathaus
67059 Ludwigshafen

02.12.2019

Antrag: Multimodale Mobilitätsangebote zielgerichtet ausgestaltet und Verkehrsträger sinnvoll verknüpfen

Sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin Steinruck,

die SPD-Stadtratsfraktion stellt für die Sitzung des Stadtrats am 9. Dezember 2019 den nachfolgenden Antrag:

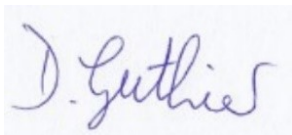
Die Stadtverwaltung bemüht sich bei den für die Fördermittelvergabe sowie die Infrastruktur- und Fahrplangestaltung zuständigen Institutionen – insb. Bund, Land, DB Station&Service, Zweckverband Schienenpersonennahverkehr RLP Süd (ZSPNV) sowie rnv um eine nachhaltige Verbesserung des Bahn- und Busangebots in und um Ludwigshafen. Dies gilt insbesondere für eine verbesserte Verknüpfung der verschiedenen Verkehrsträger. Im Einzelnen sind dabei besonders zu beachten:

1. **Als zentraler Verknüpfungspunkt im Stadtgebiet ist insbesondere der Hauptbahnhof in sämtlichen seiner Nutzungsfunktion möglichst zeitnah zu verbessern.** Dies gilt umso mehr, da die Veränderungen im Stadtbahn-Liniennetz im Zuge der gesperrten Durchfahrten unter der Hochstraße Süd dazu geführt haben, dass der Hauptbahnhof noch mehr als Umsteigepunkt in den Fokus rückt. Dazu zählen vor allem folgende Maßnahmen:
 - a) **Halt sämtlicher Regional-Expresszüge (RE).** Bis dato hält nur ein Viertel der RE in Ludwigshafen Hbf. Zur Verbesserung der Umsteigebeziehungen sowie der Anbindung der umliegenden Stadtteile (insb. auch Mundenheim/Rheingönheim über die neue Führung der Linie 6 ab Mitte Dezember) sowie großer Arbeitgeber (insb. Abvie) sollte die Stadtverwaltung als Mitglied des ZSPNV hier auf baldmöglichste und vollumfängliche Ausweitung der RE-Halte drängen.
 - b) **Schaffung von barrierefreien Zugängen** zu den Gleisen 1 und 2 sowie zur Stadtbahn-Haltestelle.
 - c) Die Einrichtung einer der neuen „Mobilitätsstationen“ des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar am Hauptbahnhof ist zu prüfen.
 - d) Stärkung der **Fahrrad-Infrastruktur**, um den Hauptbahnhof für Bike-and-Ride attraktiver zu machen. Dazu zählen insbesondere sichere Abstellplätze und die Stärkung der dortigen Fahrradverleihstation.
 - e) Forcierung der **Öffnung des Posttunnels**
 - f) Sanierung und optische Aufwertung der Bahnsteiganlagen sowie insbesondere auch der Stadtbahn-Haltestelle
 - g) Einrichtung von digitalen Fahrgastinformationen im Eingangsbereich zur zentralen Information aktueller Abfahrtszeiten der Züge, Stadtbahnen und Bussen.
2. Die im Zuge des Klimapakets der Bundesregierung erhöhten **Bund-Länder-Regionalisierungsmittel für den schienengebundenen Regionalverkehr sollten großenteils im Raum Ludwigshafen für Angebotsverbesserungen eingesetzt werden**, insbesondere für:
 - a) Stationsgebühren für dauerhaft zusätzliche Halte von RE-Zügen in Ludwigshafen Hbf. und den S-Bahnen in Mundenheim und Rheingönheim
 - b) höhere Platzkapazitäten für Fahrgäste und Fahrräder durch verlängerte Züge

3. Das Mobilitätsverhalten der Menschen befindet sich stark im Wandel. Während die Menschen früher meist mit dem gleichen Verkehrsmittel unterwegs waren, ist heute ein Trend hin zur multimodalen Mobilität, also der Nutzung vieler verschiedener Verkehrsmittel je nach persönlicher Situation, zu erkennen. **Deshalb müssen die verschiedenen Verkehrsträger auch stadt- und regionsweit besser verknüpft werden.** Dies gilt vorrangig für die S-Bahn-Stationen und Stadtbahn-Endhaltestellen, wo ausreichend Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Pkw sicherzustellen sind. Insbesondere gilt es, die **Anbindung der S-Bahn-Stationen an den übrigen ÖPNV zu verbessern**, z.B.:
- in Oggersheim durch eine direkte Busanbindung aus Friesenheim sowie der Melm
 - in Rheingönheim durch eine direkte Busanbindung aus Maudach/Ernst-Reuter-Siedlung

Die Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "D. Guthier". The signature is written in a cursive style and is placed on a light blue rectangular background.

David Guthier, Fraktionsvorsitzender